


Contact Day 1, die komfortable Tageslinse.
Für aktive Augenblicke ohne Brille.

Kleine
Linse.

Große
Freiheit.

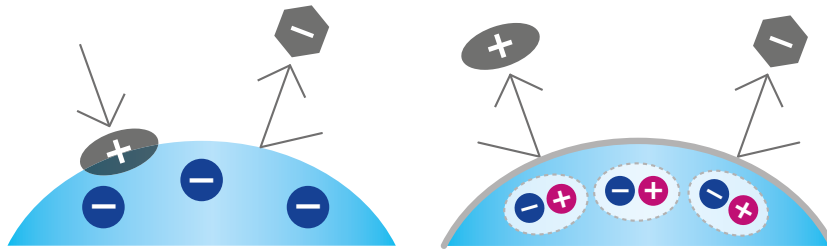
ZEISS

We make it visible.



„Meine Freizeit verbringe ich gerne aktiv und in Bewegung. Dann ersetze ich meine Brille oft ganz spontan durch die Contact Day 1 – und genieße dieses freie Gefühl.“

Natürliche Materialien und Wirkstoffe – für höchsten Tragekomfort und ein leichtes Frischegefühl



Querschnitte der Linsenoberfläche

Hohe Ablagerungsbeständigkeit:

Bei konventionellen ionischen Contactlinsen (links) verursacht die negative Ladung der Linsenoberfläche positiv geladene Ablagerungen, z. B. Proteine. Durch positiv und negativ geladene Ionen im Material der Contact Day 1 (rechts) bleibt die Ladung der Linsenoberfläche neutral und Ablagerungen werden verhindert.

Hoher Tragekomfort für den ganzen Tag

Contact Day 1 Tageslinsen bestehen aus bi-ionischem Bio-Hydrogel. Das natürliche Material ist weicher als herkömmliche Silikon-Hydrogele – ohne dabei die Sauerstoffversorgung des Auges zu vernachlässigen. Das sorgt für einen hohen Tragekomfort über den ganzen Tag und macht die Contact Day 1 zur perfekten Brillen-Alternative für besondere und aktive Augenblicke.

Natürlicher Bestandteil Algin

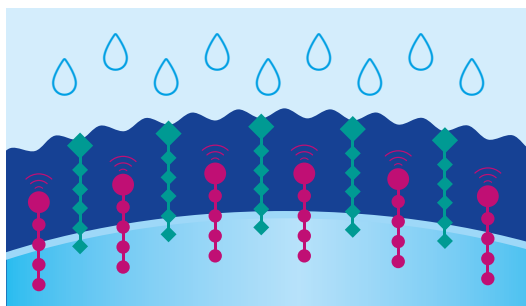
Algin ist ein natürlicher Wirkstoff, der aus Algenextrakt gewonnen wird. Das stark wasserbindende Polymer hält die Tränenflüssigkeit auf der Linsenoberfläche und bildet so einen natürlichen Schutzfilm. Darüber hinaus unterstützen weitere nicht ionische Benetzungskomponenten die Bindung von Feuchtigkeit und vermeiden das Anhaften von Tränenbestandteilen.

Stabiler Wassergehalt für ein frisches Gefühl

Durch ihre bi-ionische Zusammensetzung wirkt die Contact Day 1 wasserbindend und sorgt für einen stabil hohen Wassergehalt von 58 Prozent. Darüber hinaus reduziert sie die Verdunstung, vermindert Ablagerungen und schützt vor Reizungen und Unverträglichkeiten – selbst bei trockeneren Augen. Das Ergebnis ist nicht nur eine gleichbleibend hohe Sehqualität sondern auch ein angenehm leichtes Frischegefühl.

Sonnenschutz inklusive

Der aktive UV-Filter der Contact Day 1 unterstützt die natürlichen Schutzmechanismen des Auges und bietet einen zusätzlichen Schutz vor langfristigen Schäden durch UV-Strahlung – selbst bei langen, aktiven Tagen in der Sonne.



Hohe Wasserbindung:

Beim Binden und Absorbieren von Feuchtigkeit wird das bi-ionische Linsenmaterial von benetzenden Wirkstoffen unterstützt – gut für Träger, die im Laufe des Tages ein Trockenheitsgefühl verspüren.



Nicht ionische Tenside: Oberflächenwirksame Substanzen binden Feuchtigkeit und verhindern das Anhaften von Fremdstoffen.



Algin: Der natürliche Inhaltsstoff wird aus Meerespflanzen extrahiert. Er bindet ebenfalls Feuchtigkeit und hält gleichzeitig die Tränenflüssigkeit auf der Linsenoberfläche.

Neu entwickeltes Design – für optimale Anpassung und besondere Flexibilität

Verbesserte Geometrie

Dank der besonderen Eigenschaften des Linsenmaterials konnte die Geometrie der Contact Day 1 optimal auf heutige Trageanforderungen abgestimmt werden. So wurde nicht nur die Randdicke gegenüber herkömmlichen Tageslinsen um 30 Prozent reduziert, auch der Randbereich ist für eine Tageslinse außergewöhnlich aufwändig gestaltet: Das zweiseitige, sanft abgerundete und leicht angehobene Randprofil sorgt für eine verbesserte Tränenunterspülung und irritationsfreies Gleiten der Linse zwischen Lid und Bindehaut. Das schont das Auge, verringert die Infektionsgefahr und sorgt für ein lang anhaltendes angenehmes Tragegefühl.

Überlegene Parametervielfalt

Das parametrische Design wird unter Berücksichtigung des Dioptriewertes individuell berechnet und durch eine periphere Kontroll-Übergangszone sanft angeglichen. So entsteht ein gleichmäßig schlankes Randprofil, das für moderate Linsenbewegungen auf dem Auge sorgt. Somit bietet die Contact Day 1 eine herausragende Parametervielfalt - und damit optimale Versorgungsmöglichkeiten.

Die 32er Box: mehr Inhalt, leichte Handhabung

Die Box der Contact Day 1 beinhaltet zwei Extra-Ersatzlinsen für zwei zusätzliche Tage – und ist dabei so handlich und kompakt wie ihre Vorgänger. Darüber hinaus erleichtert der neu entwickelte Verschlussmechanismus die Handhabung: Für einen hygienischen Umgang mit den Linsen und minimalen Handkontakt ist die Box besonders unkompliziert zu öffnen und kann anschließend mit einem einzigen Fingertipp wieder sicher geschlossen werden.

Eine für alle: drei Produktvarianten

Damit die Contact Day 1 gezielt innerhalb des gesamten Spektrums an Fehlsichtigkeiten eingesetzt werden kann, ist sie in den Produktvarianten spheric, toric und multifocal erhältlich. Das Ergebnis ist eine flexibel einsetzbare Tageslinse, die nicht nur reine Kurz- oder Weitsichtigkeit (spheric), sondern auch Astigmatismus korrigiert (toric) und in der Variante als Mehrstärkenlinse für bestmögliche Sehschärfe im Nah- und Fernbereich sorgt (multifocal).

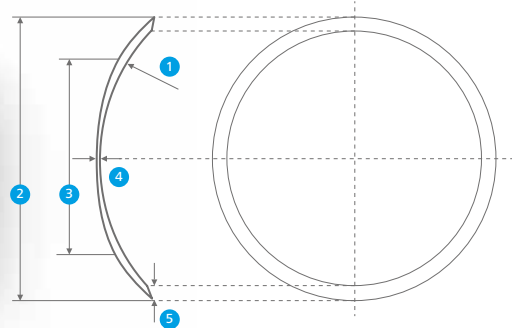


„Die neue Box der Contact Day 1 ist ideal, wenn es unterwegs mal schnell gehen muss: Sie ist besonders leicht zu öffnen und kann mit einem Fingertipp wieder verschlossen werden.“



Contact Day 1 – spheric

zur Korrektur sphärischer
Fehlsichtigkeiten



schematische Darstellung Rückflächengeometrie

- 1 Basiskurve 2 Durchmesser T ($\varnothing T$) 3 Durchmesser VOZ ($\varnothing \text{VOZ}$) 4 Mittendicke t_c (t_c) 5 Bevelbreite

GEOMETRIE

Rückfläche:

zweikurig sphärisch mit
Komfortrandprofil

Vorderfläche:

sphärische vorderoptische Zone (VOZ)
mit lentikularem Übergangsbereich,
adaptive Designkontrolle

LIEFERBEREICH

Basiskurve:

8,80

Durchmesser:

14,20

Dioptrie:

-0,50 bis -6,00 [0,25]
-6,50 bis -16,00 [0,50]
Plan, +0,50 bis +5,00 [0,25]
+5,50 bis +8,00 [0,50]

VERWENDUNG

Bei sphärischen Fehlsichtigkeiten
(Myopie und Hyperopie)

Bei schwächeren
Gesamtastigmatismen $\leq 0,50$ dpt

ANPASSEMPFEHLUNG

Durchmesser:

HH-Durchmesser +2,00 (+/-0,50 mm)

Basiskurve:

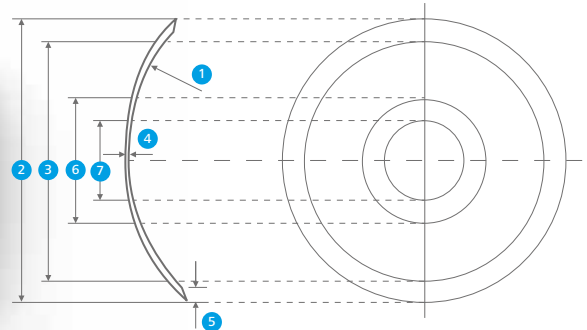
1,00 mm zum mittleren HH-Meridian addieren (+/-0,30 mm)

Dioptrie:

Sphäre + $\frac{1}{2}$ Zylinder der aktuellen Sehstärkenprüfung bei HSA=0

Contact Day 1 – multifocal

zur Korrektur sphärischer
Fehlsichtigkeiten bei Alterssichtigkeit



schematische Darstellung Vorderflächengeometrie

- 1 Basiskurve 2 Durchmesser T (\varnothing_T) 3 Durchmesser VOZ (\varnothing_{VOZ}) 4 Mittendicke t_c (t_c) 5 Bevelbreite 6 Durchmesser Übergangszone 7 Durchmesser reine Ferne

GEOMETRIE

Rückfläche:
zweikurvig sphärisch mit
Komfortrandprofil

Vorderfläche:
multifokal asphärisch fernzentrierte
vorderoptische Zone (VOZ) mit lenti-
kularem Übergangsbereich, adaptive
Designkontrolle

LIEFERBEREICH

Basiskurve:
8,80

Durchmesser:
14,20

Dioptrie:
Fernwert:
-0,25 bis -10,00 [0,25]
Plan bis +5,00 [0,25]

Nahzusatz (fernzentriert):
„Type A“ (+0,75)
„Type B“ (+1,50)

VERWENDUNG

Bei beginnender Alterssichtigkeit
(Presbyopie) in Verbindung mit
sphärischen Fehlsichtigkeiten
(Myopie und Hyperopie)

ANPASSEMPFEHLUNG

Durchmesser:
HH-Durchmesser +2,0 (+/-0,5 mm)

Basiskurve:
1,0 mm zum flachen HH-Meridian addieren (+/-0,3 mm)

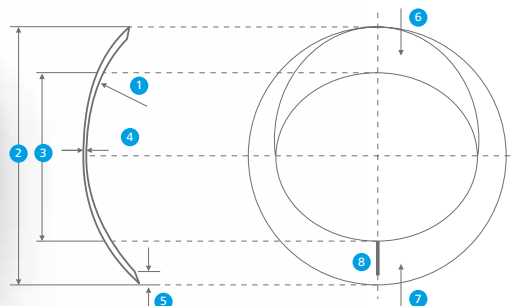
Dioptrie:
Natürliche Fernsehschärfe hat Priorität, deshalb:
1. fernzentriert
2. Additionsprofile mit niedrigen Dioptriewert-Einstellungen

Fernwert:
Sphäre + ½ Zylinder der aktuellen Sehstärkenprüfung bei HSA=0 oder
Dioptrie- Referenzwert der Einstärkenversion

- Nahwert:**
- Starten mit „Type A“;
bei Additionswerten höher als +1,50 oder schlechter
Sehschärfe in beiden Entfernungen mit „Type B“ starten;
 - Toleranztest ca. 30 min (Seheindrücke sammeln, einfache Nahsehaufgaben testen)
 - Sitzbeurteilung (gute Überrefraktion, moderate Bewegung); bei schlechtem Sitz-
verhalten Ausstieg empfohlen;
 - binokular bei guten Lichtverhältnissen in 0,25-er Schritten; so viel Plus wie
möglich; bei schlechter Nahsicht Umstieg auf „Type B“

Contact Day 1 – toric

zur Korrektur astigmatischer Fehlsichtigkeiten



schematische Darstellung Vorderflächengeometrie

- 1 Basiskurve 2 Durchmesser T (ØT) 3 Durchmesser VOZ (ØVOZ) 4 Mittendicke tc 5 Bevelbreite 6 Slab-off 7 Prismenballast 8 Strichmarkierung

GEOMETRIE

Rückfläche:
zweikurig torisch mit Komfortrandprofil

Vorderfläche:
sphärische vorderoptische Zone (VOZ), dynamischer Prismenballast, oberer Slab-off, adaptive Designkontrolle

LIEFERBEREICH

Basiskurve:
8,80

Durchmesser:
14,20

Dioptrie:
Sphäre:
Plan bis -6,00 [0,25]
-6,50 bis -10,00 [0,50]

Zylinder/Achsen:
-0,75/-1,25 (20°/ 90°/ 160°/ 180°)
-1,75 (180°)

VERWENDUNG

Für stabiles Sehen bei Stabsichtigkeit (Astigmatismus) in Verbindung mit Kurzsichtigkeit (Myopie)

Bei Gesamtastigmatismen > 0,50 dpt in horizontalen oder vertikalen Achslagen

ANPASSEMPFEHLUNG

Durchmesser:
HH-Durchmesser +2,0 (+/-0,5 mm)

Basiskurve:
1,0 mm zum flachen HH-Meridian addieren (+/-0,3 mm)

Dioptrie:
beide Hauptschnitte der aktuellen Sehstärkenprüfung auf HSA=0 umrechnen
a) erste Anpasslinse nach folgendem Schema auswählen:

	Brille / Zylinder (dpt)						
Brille / Sphäre (dpt)	-0,75	-1,00	-1,25	-1,50	-1,75	-2,00	über -2,25
±0,00 ~ -3,00	-0,75	-0,75	-0,75	-1,25	-1,25	-1,75	-1,75
-3,25 ~ -6,00	-0,75	-0,75	-0,75	-0,75	-1,25	-1,25	-1,75
-6,25 ~ -10,00	-0,75	-0,75	-0,75	-0,75	-1,25	-1,25	-1,75

Beispiel:

Brille:
R: -4,00 / -1,25 A 180°
L: -4,50 / -0,75 A 180°



Contactlinse:
R: -3,75 / -0,75 A 180°
L: -4,00 / -0,75 A 180°

- b) Toleranztest ca. 30 min
c) Sitzbeurteilung (gute Zentrierung, moderate Bewegung), Überprüfen der Inklination anhand der Strichmarkierung in 270°
d) Überrefraktion sphärisch

	CONTACT DAY 1 SPHERIC	CONTACT DAY 1 MULTIFOCAL	CONTACT DAY 1 TORIC
Anwendungsbereich	zur Korrektur sphärischer Fehlsichtigkeiten	zur Korrektur sphärischer Fehlsichtigkeiten bei Alterssichtigkeit	zur Korrektur astigmatischer Fehlsichtigkeiten
Material	bi-ionisches Bio-Hydrogel	bi-ionisches Bio-Hydrogel	bi-ionisches Bio-Hydrogel
Geometrie	Rückfläche: zweikurig sphärisch mit Komfortrandprofil Vorderfläche: sphärische vorderoptische Zone (VOZ) mit lentikularem Übergangsbereich, adaptive Designkontrolle	Rückfläche: zweikurig sphärisch mit Komfortrandprofil Vorderfläche: multifokal asphärisch fernzentrierte vorderoptische Zone (VOZ) mit lentikularem Übergangsbereich, adaptive Designkontrolle	Rückfläche: zweikurig torisch mit Komfortrandprofil Vorderfläche: dynamischer Prismenballast, oberer Slab-off, adaptive Designkontrolle
Wassergehalt	58 %	58 %	58 %
Tint	hellblau	hellblau	hellblau
Sauerstoffdurchlässigkeit	Dk/t (-3,0): $42,9 \times 10^{-11}$ Barrer	Dk/t (-3,0): $42,9 \times 10^{-11}$ Barrer	Dk/t (-3,0): $27,3 \times 10^{-11}$ Barrer
Lieferbereich	Basiskurve: 8,80 Durchmesser: 14,20 Dioptrie: -0,50 bis -6,00 [0,25] -6,50 bis -16,00 [0,50] Plan, +0,50 bis +5,00 [0,25] +5,50 bis +8,00 [0,50]	Basiskurve: 8,80 Durchmesser: 14,20 Dioptrie: Fernwert: -0,25 bis -10,00 [0,25] Plan bis +5,00 [0,25] Nahzusatz (fernzentriert): „Type A“ (+0,75) „Type B“ (+1,50)	Basiskurve: 8,80 Durchmesser: 14,20 Dioptrie: Sphäre: Plan bis -6,00 [0,25] -6,50 bis -10,00 [0,50] Zylinder / Achsen: -0,75/-1,25 (20°/ 90°/ 160°/ 180°) -1,75 (180°)

In Deutschland:

Wöhlk Contactlinsen GmbH
Bürgermeister-Schade-Straße 16
D-24232 Schönkirchen

Bestellungen:

Telefonisch: +49 (0) 431. 991 17 77
Per Mail: bestellung@woehlk.com

In Österreich:

Wöhlk-Contact-Linsen-Vertriebs GmbH
Hauptplatz 10
A-Irdning
T. +43 (0) 810.97 70 75
M. oesterreich@woehlk.com

Anpassberatung:

T. +49 (0) 431. 991 18 88
M. topo@woehlk.com

Internet:

Website: www.woehlk.com
Shop: shop.woehlk.com